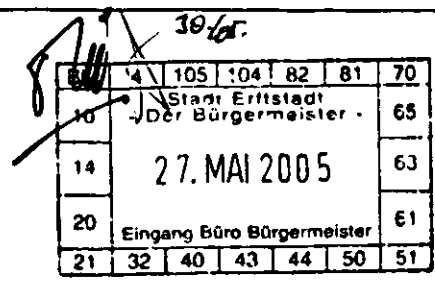
SPD – Fraktion im Rat der Stadt Erftstadt

SPD-Fraktion, Bahnhofstraße 38, 50374 Erftstadt

Herrn Bürgermeister
Ernst-Dieter Bösche
Rathaus, Am Holzdamm

50374 Erftstadt



F8/0607

Uwe Wegner
Kolibristr. 33

50374 Erftstadt

25.05.2005

Anfrage: „Mobiler Bürgerservice"

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der V 8 / 0475 wurde ein Erfahrungs- und Sachstandsbericht über den „Mobilen Bürgerservice" gegeben.

In diesem Zusammenhang bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch ist die jeweilige Besucherzahl in den einzelnen Stadtteilen in den letzten 12 Monaten gewesen? Ich bitte hier um exakte Fallzahlen bzw. Besucherzahlen, nicht wie in der V 8 / 0475 geschehen, in %-Angaben.

2. Welche Leistungen wurden von den Bürgerinnen und Bürgern in welchem Umfange abgerufen? Auch hier bitte ich um genaue Angabe von Fall- bzw. Stückzahlen (z.B. xx Fälle Ausstellung BPA, xx Fälle Ausstellung Reisepass, usw.).

3. Welche Kosten entstehen für die jeweils unter 2. abgerufenen Leistungen pro Stück/Fall? Hierbei bitte ich alle Kostenfaktoren in die Berechnung transparent einfließen zu lassen.

4. Wie hoch sind Einnahmen, welche die Stadt Erftstadt für die unter 2. aufgeführten Leistungen jeweils berechnet? Hier bitte ich jeweils um Angaben, getrennt nach einzelnen Leistungsarten (z.B. Ausstellung BPA, Ausstellung Reisepass, usw.).

5. Wie verhalten sich die Kosten für die einzelnen Leistungsangebote des „Mobilen Bürgerservice" in einer Gegenüberstellung zu den Kosten, die in einem zentralen Bürgerstelle (Rathaus bzw. Haus Ganser) anfallen?

Für die Beantwortung dieser Fragen danke ich schon jetzt.

Mit freundlichen
Grüßen

Uwe Wegner

Stadtverwaltung · Postfach 2565 · 50359 Erftstadt
Stadtverwaltung · Holzdamm 10 · 50374 Erftstadt

STADT ERFTSTADT Der Bürgermeister

Herrn Stadtverordneten
Uwe Wegner
Kolibristr. 33

50374 Erftstadt

nachrichtlich allen Stadtverordneten

Dienststelle	Ansprechpartner/-in	Mein Zeichen	
Telefax 02235/409-890	Telefon-Durchwahl	Ihr Zeichen	Datum
Ordnungsamt	Frau Bongard	320	15.06.05
Bonner Str. 9-11	0 22 35 / 409-815		
	E-Mail:ordnungsamt@erftstadt.de		

Ihre Anfrage F 8/0607

Sehr geehrter Herr Wegner,

Zu 1.: Besucherzahlen beim Bürgermobil in den einzelnen Stadtteilen in den letzten 12 Monaten

Monat Stadtteil	06/04	07/04	08/04	09/04	10/04	11/04	12/04	01/05	02/05	03/05	04/05	05/05
Friesheim	11	12	13	10	14	17	14	7	12	20	21	11
Erp	19	20	24	25	19	25	15	10	13	18	15	12
Kierdorf	34	21	26	18	20	14	11	14	24	36	35	16
Köttingen	25	21	22	12	15	9	30	16	26	34	19	20
Gymnich	56	80	58	61	65	48	50	32	43	68	61	21*
Liblar	66	77	64	45	62	67	57	61	67	55	83	68

* In Gymnich steht das Bürgermobil immer donnerstags. Im Monat Mai 05 fielen 2 Feiertage auf einen Donnerstag, so dass das Monatsergebnis hier nicht repräsentativ ist.

Zu 2.: Beispielmonat September 2004:

Mietspiegel	2	An-, Ab- und Ummeldungen	10
Beantragung Führungszeugnis	10	Beantragung oder Ändern von Lohnsteuerkarten	13
Ausstellung Kinderausweis	9	Entgegennahme von Führerscheinanträgen	7
Verlängerung Kinderausweis		Bescheinigungen aus dem Melderegister	5
Beantragung Bundespersonalausweis	28	Beglaubigungen	1
Beantragung vorläufiger Bundespersonalausweis	2	Ausstellen oder Verlängern von Fischereischeinen	2
Beantragung Reisepass	3	Auskünfte, Beratungen, Formularausgabe, Ausgabe von Pässen und Ausweisen, Herausgabe von Infomaterial	95
Beantragung vorläufiger Reisepass	1	Ausgabe von Müll- und Windelsäcken	25

Zu 3. und 4.

In 2004 sind für das Bürgermobil ca. 16.000 € Personalkosten und ca. 4.000 € für die Technik (Unterhaltung des Fahrzeuges, Herstellen der Datenleitungen zur KDVZ etc.), mithin ca. 20.000 € Gesamtkosten angefallen. Berücksichtigt sind hier lediglich zusätzliche Kosten. Durch den Einsatz des Bürgermobils verändert sich weder die Gesamthöhe der Einnahmen noch die Höhe der Ausgaben für Vordrucke etc. Pro Monat fallen für das Bürgermobil mithin ca. 1.670.- € Ausgaben an.

Im Beispielsmonat September 2004 wurden ca. 870.- € Einnahmen erzielt. Von den Einnahmen für die Beantragung von Führungszeugnissen, für die Entgegennahme von Führerscheinanträgen und für die Ausstellung oder Verlängerung von Fischereischeinen fließt ein Teil in die Kassen des Kreises und des Bundes- dies waren im Beispielsmonat September 2004 ca. 300.- €, so dass Einnahmen in Höhe von 570.- € erzielt wurden. Dem gegenüber stehen Ausgaben in Höhe von 1.670 €. Eine Arbeitsstunde Bürgermobil kostet mithin etwa 57.- €.

Im Einzelnen stellen sich die Gebühren wie folgt dar:

Mietspiegel	3,00 €	An-, Ab- und Ummeldungen	./.
Beantragung Führungszeugnis	5,20 € + 7,80 € Anteil Bund	Beantragung oder Ändern von Lohnsteuerkarten	5,00 € (nur für Zweitkarte)
Ausstellung Kinderausweis	6,00 €	Entgegennahme von Führerscheinanträgen	5,10 € + 38,30 € Anteil Kreis beim Erstantrag
Verlängerung Kinderausweis	./.	Bescheinigungen aus dem Melderegister	5,00 €
Beantragung Bundespersonalausweis	8,00 €	Beglaubigungen	1,50 €
Beantragung vorläufiger Bundespersonalausweis	5,00 €	Ausstellen oder Verlängern von Fischereischeinen	8,00 € - 30,00 €
Beantragung Reisepass	13,00 € oder 26,00 € je nach Alter	Auskünfte, Beratungen, Formularausgabe, Ausgabe von Pässen und Ausweisen, Herausgabe von Infomaterial	./.
Beantragung vorläufiger Reisepass	13,00 €	Ausgabe von Müll- und Windelsäcken	1,65 € pro Windelsack

Zu 5.

Der Produktbereich Einwohnerangelegenheiten umfasst auch das Angebot des mobilen Bürgerservices. Die Kosten dieses Produktbereiches werden jährlich anlässlich der Tertialberichte ermittelt. In 2004 hat der Produktbereich Einwohnerangelegenheiten pro Arbeitsstunde 8,90 € gekostet. Rechnet man den mobilen Bürgerservice heraus verringern sich die Kosten auf etwa 7,96 € pro Arbeitsstunde.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

Erner
(Beigeordneter)